

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft**

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.01.2021
Sitzungsbeginn:	19:35 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

Anwesend sind:

Herr Frank Drescher
Frau Ulrike Quirnbach
Frau Alexandra Baader
Herr Markus Becker
Herr Norbert Bierek
Herr Tobias Bürckenmeyer
Herr Michael Dickhaut
Herr Reinhard Kauk
Frau Nazli Kavlo
Herr Dr. Tobias Koch
Herr Hans-Georg Lang

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Wolfgang Salzer

Fraktionsvorsitzende:

Herr Werner Hesse
Herr Winand Koch
Herr Manfred Thierau

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Jürgen Behler

Von der Verwaltung:

Frau Sarah Wieber

Schriftführer:

Herr Peter Schunk

Entschuldigt fehlen:

Frau Zehra Demir
Herr Michael Feldpausch
Herr Stefan Rhein

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Gedenkstelle für Sternenkinder; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 12.01.2021 (eingegangen am 12.01.2021)
Vorlage: SPD/2021/0003
Beschlüsse
- 3 Haushaltssatzung 2021 und Investitionsprogramm 2020 bis 2024
Vorlage: FB1/2020/0175
- 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: FB5/2020/0028
- 5 Wirtschaftsplan 2021 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: Dul/2020/0017
- 6 Ehemaliges TNT-Zwischenlager - Tischvorlage
Vorlage: FB4/2021/0002
- 7 Beschlusskontrolle
- 8 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 9 Mitteilungen
- 10 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Frank Drescher eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Stadtverordnetenvorsteherin und ihre Vertreter, die Mitglieder des Magistrats, an der Spitze Herr Bürgermeister Somogyi, Frau Wieber vom Fachbereich 1 sowie den Schriftführer Herrn Schunk. Er wünscht allen Anwesenden noch ein Frohes Neues Jahr, vor allem Gesundheit.

Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen, Einwände ergeben sich nicht.

Er bittet, den Tagesordnungspunkt

„Ehemaliges TNT-Zwischenlager“

als TOP 6 neu in die Tagesordnung aufzunehmen. Dies wird einstimmig so beschlossen.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu 2.1 Gedenkstelle für Sternenkinder; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 12.01.2021 (eingegangen am 12.01.2021) Vorlage: SPD/2021/0003

Herr StV Hesse erläutert für seine Fraktion den Antrag. Es solle für einen Personenkreis, der ein schweres Erlebnis zu verarbeiten habe, ein Ort geschaffen werden, um zu trauern.

Es solle eine Stelle des Gedenkens geschaffen werden, ohne die Möglichkeit der Ablage und ohne Namensschilder.

Da ohnehin zurzeit verschiedene Themen im Zusammenhang mit dem Friedhof angegangen würden, könnte dieser Vorschlag mitberücksichtigt werden.

Frau StVVorst Schaub schlägt vor, die Angelegenheit an den Arbeitskreis Friedhof zu verweisen. Herr StV Hesse erwidert, es gebe Vorschriften für Beerdigungen, es sei eher an eine Stelle des Gedenkens, ähnlich eines Kreuzes o. ä. gedacht, es solle kein Gebührentatbestand erzeugt werden.

Herr Ausschussvorsitzender Drescher schlägt vor, die Verwaltung möge Vorschläge erarbeiten, die in Bezug auf die Gestaltung im Arbeitskreis Friedhof behandelt werden sollten.

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob und in welcher Form eine Gedenkstelle für Sternenkinder auf dem Kernstadt-Friedhof eingerichtet werden kann.

Beratungsergebnis: Beratung vorgenommen

Zu Beschlüsse

**Zu 3 Haushaltssatzung 2021 und Investitionsprogramm 2020 bis 2024
Vorlage: FB1/2020/0175**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage. Er geht auf die wesentlichen Rahmenbedingungen und Eckpunkte des Haushaltsplans 2021 ein.

Er erläutert, dass die Mittel für den Erwerb der sog. Querspange im Haushalt nicht mehr vorgesehen sind, da die Kaufoption von bisher 31.12.2022 auf nunmehr 31.12.2025 verlängert wird.

Frau Wieber erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation den Haushaltsplan eingehend.

Herr Schunk beantwortet eine Frage von Herrn StV Bürckenmeyer zu den konkret geplanten Maßnahmen im Bereich der Daußmühle („Speck“). Hier soll im Laufe des Jahres eine Planung vorgenommen werden, die genauen Maßnahmen stehen daher noch nicht fest. Auf eine weitere Frage von Herrn StV Bürckenmeyer antwortet er, dass im Rahmen der Erfüllung der Wasserrahmenrichtlinie Maßnahmen an der Ohm durchgeführt werden sollen.

Frau StVVorst. Schaub fragt des Weiteren, warum der Ansatz „Gräber öffnen und schließen (Seite 36, Sachkonto 61390001) gegenüber den Vorjahren so niedrig angesetzt wurde. Herr Bürgermeister Somogyi sagt Beantwortung im Protokoll zu.

Anmerkung der Verwaltung:

Der zu niedrige Ansatz bei Sachkonto 61390001 „Gräber öffnen und schließen“ erfolgte versehentlich. Bei der Anwendung des neuen EDV-Programms ergab sich ein Fehler bei der Zusammenführung der Ergebnisse aus allen Friedhöfen. Wegen der Geringfügigkeit des Fehlers wird auf eine Korrektur verzichtet. Die Verwaltung versucht die Ausgaben innerhalb des Budgets zu decken.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: FB5/2020/0028**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 5 Wirtschaftsplan 2021 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: Dul/2020/0017**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 6 Ehemaliges TNT-Zwischenlager - Tischvorlage
Vorlage: FB4/2021/0002**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage. In der Stadtverordnetenversammlung werde der Sachverhalt anhand einer Präsentation näher erläutert. Eine Frage von Herrn StV Dickhaut wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Zur Sache spricht Frau StVVorst. Schaub.

Beschluss:

Der Neuzuschnitt der Fläche der nach BImSchG genehmigten Anlage auf dem Gelände des ehemaligen TNT-Zwischenlagers und eine Verpachtung dieser Fläche an die Firma Knettenbrech + Gurdulic zur Ansiedlung und Entwicklung eines neuen Betriebsstandortes wird beschlossen.

Der Neuzuschnitt ist in der beigefügten Plananlage dargestellt.
Die Flächengröße ändert sich dadurch von bisher ca. 86.000 m² auf dann ca. 54.600 m².

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür
1 Enthaltung

Zu 7 Beschlusskontrolle

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu 8 Berichte aus den Verbandsversammlungen

Es liegen keine Berichte vor.

Zu 9 Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu 10 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Frank Drescher
Vorsitzender

Peter Schunk
Schriftführer